I. Rindliche Liebe.

Was macht ben einzelnen Menschen in ben Ausgen anderer verehrungswurdiger, was erwirbt ihm mehr und stärfer die Liebe und das Zutrauen der Mitsund Nachwelt, als eine reine, uneigennühige, herzliche Liebe und Zuneigung gegen die, die durch des Blutes unszerreißbare Bande mit ihm verbunden sind, die seine Eltern heißen, oder doch an Eltern Statt ihm dienen?—Wie tief muß ein Mensch nicht schon gesunken sevn, der dieser Bande sich nicht bewußt ist!

1. Rindlicher Musfpruch.

Der Raiser Decius wollte seinen Sohn noch bei seinen Lebzeiten kronen lassen. Der junge Prinz aber verbat es sich aufs ernstlichste; "denn, sagte er, ich mochte, wenn man mich zum Raiser gemacht, vielleicht vergessen, daß ich Ihr Sohn bin. Mein Bater soll Regent senn, mein Regiment aber soll in Demuth und Gehorsam bestehen!"

2. Elternrettung.

Einst war ber Musbruch des Berges Metna fur bie